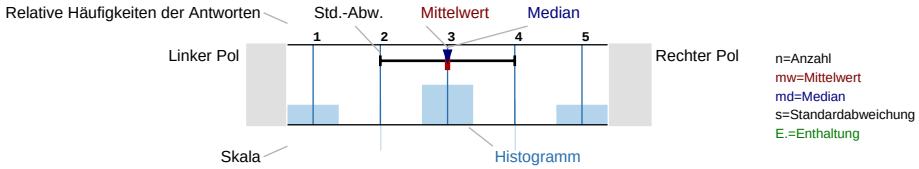
NeuSchu 07

Zusammenstellung 1 14.12.2007-13:00:36
Erfasste Fragebögen = 83

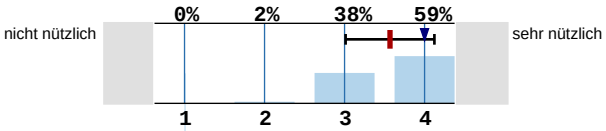
Legende

Fragetext



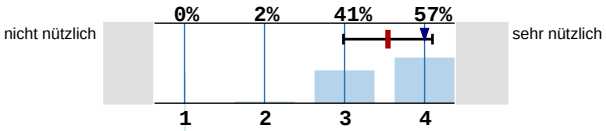
Bitte schätzen Sie ein, wie viel Nutzen Sie aus den Kursen insgesamt und aus ausgewählten inhaltlichen Bereichen Sie für die Arbeit als Schulleiterin und Schulleiter ziehen.

1_A) 1. Teil 1 (Führung) insgesamt



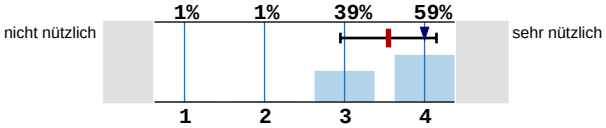
n=81
mw=3.57
md=4
s=0.55

1_B) Rollenwechsel von der Lehrkraft zur Führungskraft, Schulleitung als eigenständiger Beruf, Schulleitungskonzept und Leitbild.



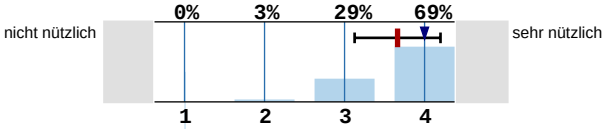
n=83
mw=3.54
md=4
s=0.55

1_C) Kommunikation, Interaktion und Kooperation mit Kollegium, schulischen Gremien, Eltern und außerschulischen Partnern.



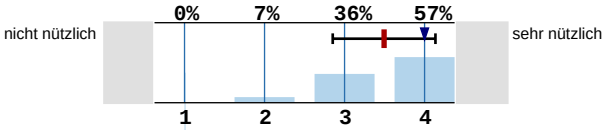
n=82
mw=3.55
md=4
s=0.59

1_D) 4.Teil 2 (Qualitätsentwicklung) insgesamt



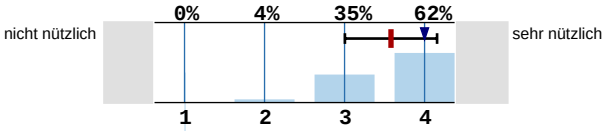
n=77
mw=3.66
md=4
s=0.53

1_E) Konzepte und Instrumente der Qualitätsbewertung von Schule, Niedersächsischer Orientierungsrahmen für Schulqualität, EFQM.



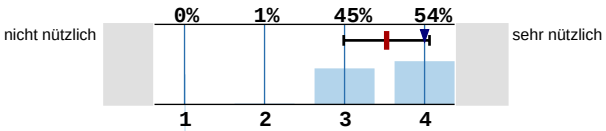
n=83
mw=3.49
md=4
s=0.63

1_F) Zusammenhang zwischen der Qualitätsbewertung und der Verbesserung von Schulqualität, Strategien der Schulentwicklung.



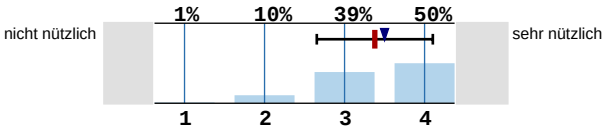
n=81
mw=3.58
md=4
s=0.57

1_G) 7. Teil 3 (Personalentwicklung) insgesamt



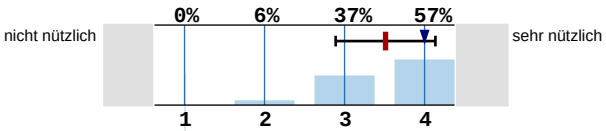
n=78
mw=3.53
md=4
s=0.53

1_H) Personalentwicklungsplanung.



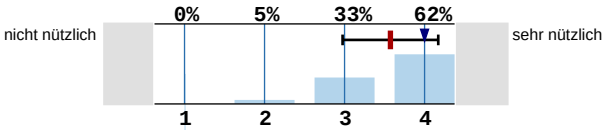
n=82
mw=3.38
md=3.5
s=0.71

1_I) Kommunikation als Führungsinstrument, Mitarbeitergespräche und Zielvereinbarungen.



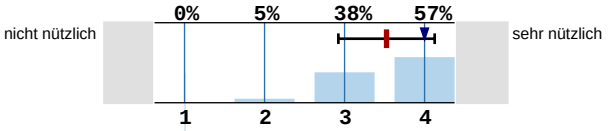
n=82
mw=3.51
md=4
s=0.61

1_J) Beurteilung von Unterricht (Unterrichtsevaluation) und Beratung von Lehrkräften, Bewährungsfeststellungen.



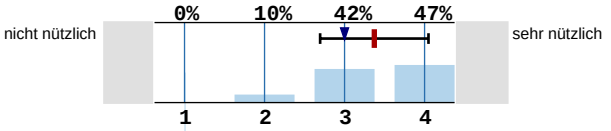
n=82
mw=3.57
md=4
s=0.59

1_K) Umgang mit Konflikten in Schule und Unterricht.



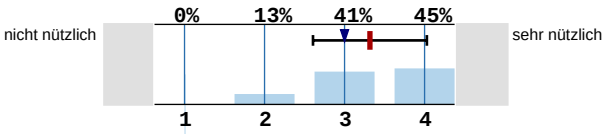
n=82
mw=3.52
md=4
s=0.59

1_L) 12. Teil 4 (System Schule) insgesamt



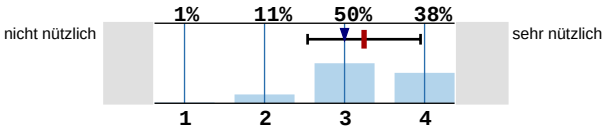
n=78
mw=3.37
md=3
s=0.67

1_M) Verständnis der Schule als System und seine internen Komponenten.



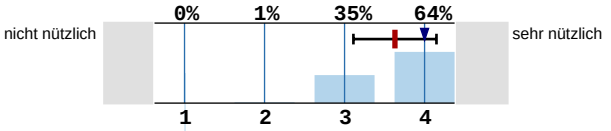
n=82
mw=3.32
md=3
s=0.7

1_N) Verständnis der Schule im Kontext der Beziehungen nach außen.



n=82
mw=3.24
md=3
s=0.69

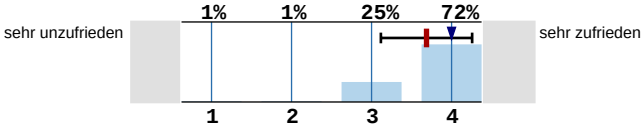
1_O) 15 Gesamtbewertung (Gesamteindruck über alle vier Teile)



n=81
mw=3.63
md=4
s=0.51

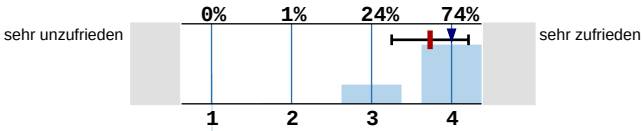
Wie zufrieden waren Sie mit folgenden Aspekten

2_A) fachliche Kompetenz derTrainerinnen und Trainer



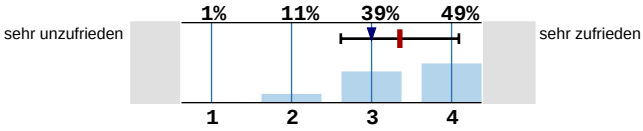
n=83
mw=3.69
md=4
s=0.56

2_B) soziale Kompetenz derTrainerinnen und Trainer



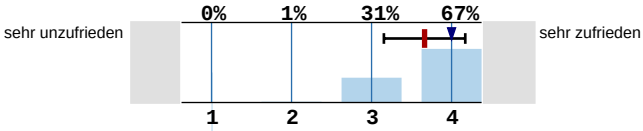
n=82
mw=3.73
md=4
s=0.47

2_C) Darstellung des Lehrstoffes



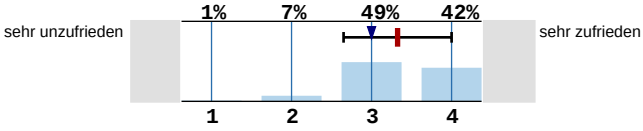
n=82
mw=3.35
md=3
s=0.73

2_D) Aufnahme und Umsetzung von Anregungen und Wünschen



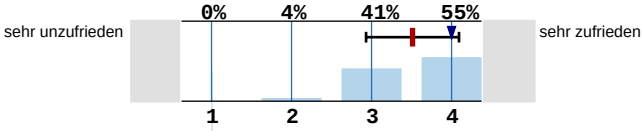
n=83
mw=3.66
md=4
s=0.5

2_E) Abstimmung der Kurselemente aufeinander



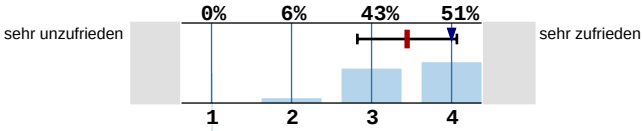
n=83
mw=3.33
md=3
s=0.66

2_F) Praxisbezug



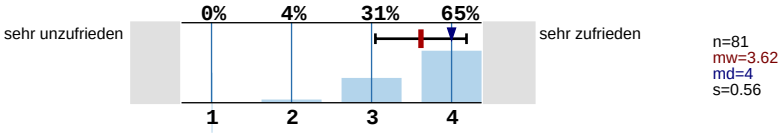
n=82
mw=3.51
md=4
s=0.57

2_G) Kursunterlagen



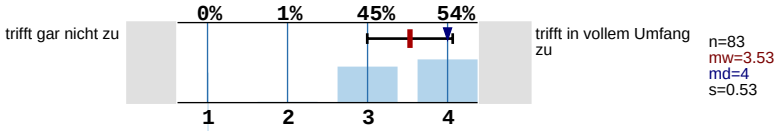
n=81
mw=3.44
md=4
s=0.61

2_H) Gesamtzufriedenheit

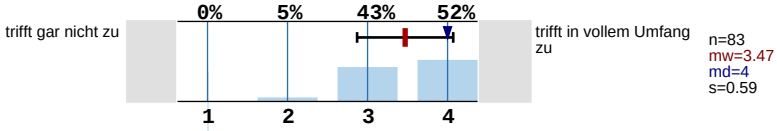


Wissenstransfer

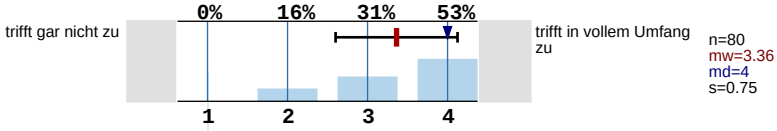
3_A) In den Kursen fand eine Auseinandersetzung mit hinderlichen und förderlichen Faktoren zur Umsetzung am Arbeitsplatz statt.



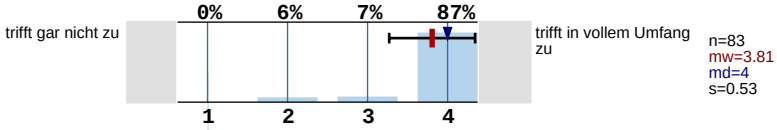
3_B) Ich konnte in den Kursen meine persönlichen Stärken und Schwächen erkennen.



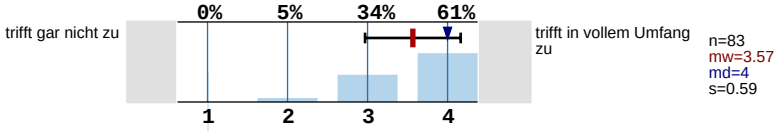
3_C) Es gab nach dem Kurs zwischen denTeilnehmerinnen und Teilnehmern weitere Vereinbarungen, die mir bei derUmsetzung des Gelernten geholfen haben.



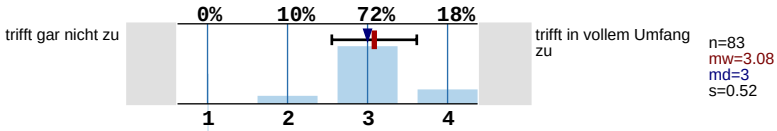
3_D) Am Ende einer jeden Kurseinheit wurde eine Rückmeldung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhoben.



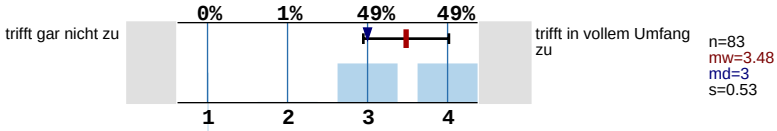
3_E) Ich habe in dieser Qualifizierung viel Neues gelernt.



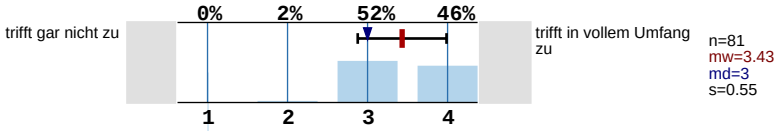
3_F) Die gelernten Inhalte beherrsche ich gut.



3_G) Ich sehe mich in der Lage, das Gelernte an meiner Schule anzuwenden.

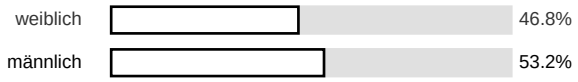


3_H) Ich wende gelernte Kompetenzen bereits in meinem Alltagshandeln an.



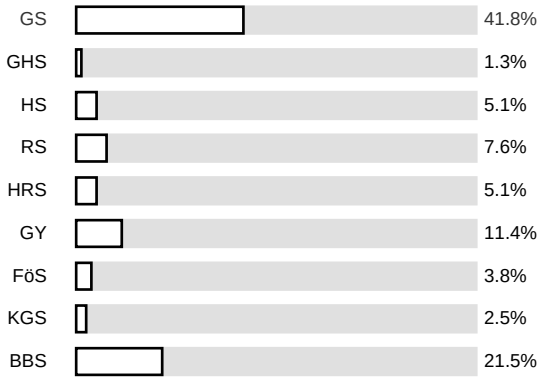
4_A) 4. Geschlecht:

n=79



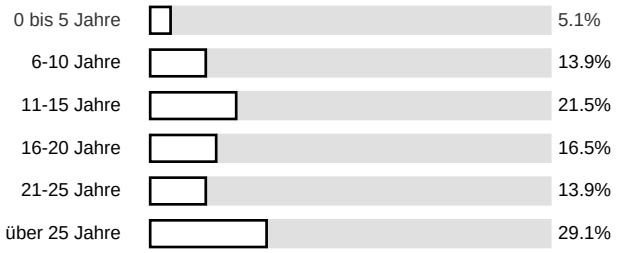
5_A) 5. Schulform:

n=79



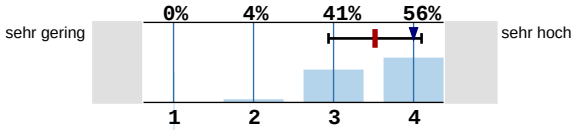
6_A) 6. Berufserfahrung insgesamt

n=79



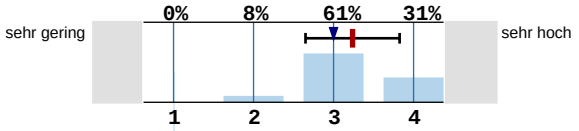
Selbsteinschätzung

7_A) Meine Motivation an der Teilnahme war insgesamt



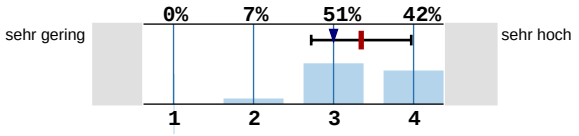
n=81
mw=3.52
md=4
s=0.57

7_B) Meine Erwartungen an die Kurse waren



n=80
mw=3.24
md=3
s=0.58

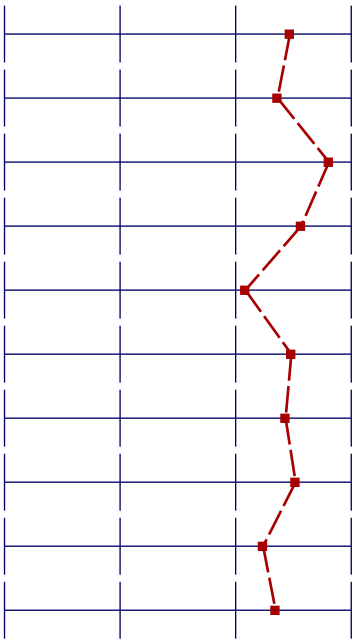
7_C) Der Umfang, in dem meine Erwartungen erfüllt wurden, ist



n=81
mw=3.35
md=3
s=0.62

Profillinie

Zusammenstellung: **Zusammenstellung 1 14.12.2007-13:00:36**

1_A	1. Teil 1 (Führung) insgesamt	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.57
1_B	Rollenwechsel von der Lehrkraft zur Führungskraft, Schulleitung als eigenständiger Beruf, Schulleitungskonzept und Leitbild.	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.54
1_C	Kommunikation, Interaktion und Kooperation mit Kollegium, schulischen Gremien, Eltern und außerschulischen Partnern.	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.55
1_D	4.Teil 2 (Qualitätsentwicklung) insgesamt	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.66
1_E	Konzepte und Instrumente der Qualitätsbewertung von Schule, Niedersächsischer Orientierungsrahmen für Schulqualität, EFQM.	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.49
1_F	Zusammenhang zwischen der Qualitätsbewertung und der Verbesserung von Schulqualität, Strategien der Schulentwicklung.	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.58
1_G	7. Teil 3 (Personalentwicklung) insgesamt	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.53
1_H	Personalentwicklungsplanung.	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.38
1_I	Kommunikation als Führungsinstrument, Mitarbeitergespräche und Zielvereinbarungen.	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.51
1_J	Beurteilung von Unterricht (Unterrichtsevaluation) und Beratung von Lehrkräften, Bewährungsfeststellungen.	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.57
1_K	Umgang mit Konflikten in Schule und Unterricht.	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.52
1_L	12. Teil 4 (System Schule) insgesamt	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.37
1_M	Verständnis der Schule als System und seine internen Komponenten.	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.32
1_N	Verständnis der Schule im Kontext der Beziehungen nach außen.	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.24
1_O	15 Gesamtbewertung (Gesamteindruck über alle vier Teile)	nicht nützlich	sehr nützlich	mw=3.63
2_A	fachliche Kompetenz derTrainerinnen und Trainer	sehr unzufrieden	sehr zufrieden	mw=3.69
2_B	soziale Kompetenz derTrainerinnen und Trainer	sehr unzufrieden	sehr zufrieden	mw=3.73
2_C	Darstellung des Lehrstoffes	sehr unzufrieden	sehr zufrieden	mw=3.35
2_D	Aufnahme und Umsetzung von Anregungen und Wünschen	sehr unzufrieden	sehr zufrieden	mw=3.66
2_E	Abstimmung der Kurselemente aufeinander	sehr unzufrieden	sehr zufrieden	mw=3.33
2_F	Praxisbezug	sehr unzufrieden	sehr zufrieden	mw=3.51
2_G	Kursunterlagen	sehr unzufrieden	sehr zufrieden	mw=3.44
2_H	Gesamtzufriedenheit	sehr unzufrieden	sehr zufrieden	mw=3.62
3_A	In den Kursen fand eine Auseinandersetzung mit hinderlichen und förderlichen Faktoren zur Umsetzung am Arbeitsplatz statt.	trifft gar nicht zu	trifft in vollem Umfang zu	mw=3.53

3_B	Ich konnte in den Kursen meine persönlichen Stärken und Schwächen erkennen.	trifft gar nicht zu	trifft in vollem Umfang zu	mw=3.47
3_C	Es gab nach dem Kurs zwischen denTeilnehmerinnen und Teilnehmern weitere Vereinbarungen, die mir bei derUmsetzung	trifft gar nicht zu	trifft in vollem Umfang zu	mw=3.36
3_D	Am Ende einer jeden Kurseinheit wurde eine Rückmeldung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhoben.	trifft gar nicht zu	trifft in vollem Umfang zu	mw=3.81
3_E	Ich habe in dieser Qualifizierung viel Neues gelernt.	trifft gar nicht zu	trifft in vollem Umfang zu	mw=3.57
3_F	Die gelernten Inhalte beherrsche ich gut.	trifft gar nicht zu	trifft in vollem Umfang zu	mw=3.08
3_G	Ich sehe mich in der Lage, das Gelernte an meiner Schule anzuwenden.	trifft gar nicht zu	trifft in vollem Umfang zu	mw=3.48
3_H	Ich wende gelernte Kompetenzen bereits in meinem Alltagshandeln an.	trifft gar nicht zu	trifft in vollem Umfang zu	mw=3.43
7_A	Meine Motivation an der Teilnahme war insgesamt	sehr gering	sehr hoch	mw=3.52
7_B	Meine Erwartungen an die Kurse waren	sehr gering	sehr hoch	mw=3.24
7_C	Der Umfang, in dem meine Erwartungen erfüllt wurden, ist	sehr gering	sehr hoch	mw=3.35